
Subject: Haarverlust und Juckreiz auf dem Kopf
Posted by [jens559](#) on Wed, 03 Oct 2007 10:12:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, dieses ist mein erster Beitrag.

Zu meiner Geschichte.

Ich habe eine 2 Jährige Weiterbildung zum Techniker gemacht die mich zimliech gestresst hat.

Vor 3 Monaten ist mir aufgefallen das an einer stelle auf dem Kopf die Haare weniger sind.

Seid einer Woche juckt auch noch die Kopfhaut.

Gestern war ich beim Arzt der mir Betagalen verschrieben hat. Diese Behandlung solle ich 3 Wochen machen und danach würde er mir ein Mittel verschreiben das wie Düngemittel wirkt.

Erblich kann der Haarausfall nicht sein, denn meine Familie hat auch im Alter noch volles Haar.
Für mich ist es natürlich besorgnis erregend.

Vielleicht könnt ihr mir helfen, evtl. habt ihr ja sowas ähnliches erlebt.

Subject: Re: Haarverlust und Juckreiz auf dem Kopf
Posted by [Hammerhaar](#) on Wed, 03 Oct 2007 13:13:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was meint er mit "das wie Düngemittel wirkt"?

Subject: Re: Haarverlust und Juckreiz auf dem Kopf
Posted by [Wüstenmungo](#) on Wed, 03 Oct 2007 17:19:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jens559 schrieb am Mit, 03 Oktober 2007 12:12
Seid einer Woche juckt auch noch die Kopfhaut.

Vielleicht könnt ihr mir helfen, evtl. habt ihr ja sowas ähnliches erlebt.

bei mir juckt und piekt seit längerem auch wieder die kopfhaut. hab vor kurzem auch noch hier gepostet ob jemand zur zeit ähnliche probleme hat. das jucken deutet auf mikroentzündungen der haarwurzel hin. habe zur zeit auch wieder erhöhten haarverlust. ich warte jetzt noch etwas ab, ob es sich wieder von selbst legt, ansonsten evtl regimen umstellen. gruss mungo

Subject: Re: Haarverlust und Juckreiz auf dem Kopf
Posted by [NW5a](#) on Thu, 04 Oct 2007 10:24:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wüstenmungo schrieb am Mit, 03 Oktober 2007 19:19jens559 schrieb am Mit, 03 Oktober 2007 12:12

Seid einer Woche juckt auch noch die Kopfhaut.

Vielleicht könnt ihr mir helfen, evtl. habt ihr ja sowas ähnliches erlebt.

das jucken deutet auf mikroentzündungen der haarwurzel hin.

Könntest du das mal näher erläutern ?

Gruß

Subject: Re: Haarverlust und Juckreiz auf dem Kopf
Posted by [jens559](#) on Thu, 04 Oct 2007 17:09:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wie soll ich das näher erläutern?

Mir juckt der Kopf und der Arzt meinte es wäre ein Ekzem.

Daraufhin hat er mir das Medikament verschrieben.

und wie schon geschrieben, habe ich vor ca. 3 Monaten gemerkt das ich an einer Stelle auf dem Kopf die haare weniger geworden sind.

Da gibt es wiederum ein Medikament, was die haare wieder nachwachsen lässt, so hoffe ich.

Die frage ist nur was kann die Ursache dafür sein? Stress??!!!

Für mich ist es natürlich besorgniserregend aber der Arzt meinte es wäre nicht schlimm.

Darauf hoffe ich ein bisschen.

Subject: Re: Haarverlust und Juckreiz auf dem Kopf
Posted by [benutzer81](#) on Thu, 04 Oct 2007 20:04:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

schau mal ins alopecia areata forum rein.. hört sich für mich eher danach an

Subject: Betagalen - Erfahrungen?

Posted by [DeKi](#) on Tue, 14 Jul 2009 16:04:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ähnlich ist es auch bei mir. Habe ebenfalls Betagalen verschrieben bekommen. Da dein Posting schon einige Zeit zurückliegt, würde mich interessieren, welche Erfahrungen du damit gesammelt hast. Hat es geholfen?

Gruß
Dennis

Subject: Betagalen - Erfahrungen?

Posted by [elvira12](#) on Tue, 14 Jul 2009 16:59:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Deki,

wollte Dir mitteilen, daß ich erst Betagalen erhalten haben, da ich immer Borken und Entzündungen auf dem Kopf hatte und die Haare fielen mir dabei aus.

danach bekam ich Clobegalen, Lichttherapie. Alles hat bisher noch nicht geholfen. Zur Zeit erhalte Infusionen mit Vitaminen und Mineralien, da ich mir einen Stoffwechselltest hab machen lassen.

Es ging 1 Monat nach meiner OP (Großzehengrundgelenk/Endoprothese)

los. Vor allem nehme Zinktabletten ein, da ist oft ein Mangel da.

Habe letzte Woche eine Szintigraphie machen lassen, dabei kam

heraus, das sich meine Prothese gelockert hat und das ich Entzündungen im Gebiß links hätte. Nunmehr habe ich einen Termin

beim Zahnarzt, davon kann auch manchmal Haarausfall kommen.

Ich laufe schon seit letztem Jahr August 08 herum und bin völlig verzweifelt, denn vorher hatte ich dicke Haare und habe mir immer welche rausschneiden lassen müssen.

Also Kopf hoch und verzweifle nicht.

Irgendwann ist es zu Ende mit dem Haarausfall.

Alles Liebe

elvira12
